

# Strapaziöse Kletterei

Autor(en): **Behrendt, Fritz**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **84 (1958)**

Heft 14

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Strapaziöse Kletterei

**Im Vorbeigehen ...**

Künstler sehen mit Kinderaugen in die Welt,  
Philister mit Glasaugen.

\*

Je seltener die Originale – desto uniformierter  
das Leben.

\*

Das Schlimmste in einem Examen ist Un-  
wissenheit des Examinators.

\*

Für sich selbst hat man immer noch eine  
kleine Pose übrig.

\*

Mancher beschuldigt nachher ein Irrlicht, der  
mit einer Handlaterne nach dem Sumpf  
suchte. Frafabo

**Der Betriebsame**

Er tummelt sich auf dieser Welt,  
er jagt herum, er keucht und strebt,  
begehrt nach Ruhm, noch mehr nach Geld  
und hat am Schluß nur halb gelebt.

Peter Kilian

**Paradox ist wenn ....**

ein Kurzwellenamateur eine lange Leitung  
hat  
ein Verkehrspilot aus den Wolken fällt  
ein Kunstmaler nicht im Bilde ist  
ein Fürsprecher sprachlos wird  
ein Feuerwehrmann abgebrannt ist  
und wenn man glaubte, daß es dem Basler  
Zoo-Direktor in Zürich gut gefallen würde  
mr

**Es lebe die Immunität!**

In Stuttgart patrouillierte ein Polizeibeamter  
auf einer Straße und nahm keine Notiz von  
einem während 30 Minuten vorschriftswid-

rig parkierten Mercedes-Wagen, obwohl ihn  
Straßenpassanten wiederholt darauf aufmerk-  
sam gemacht hatten. Des Rätsels Lösung:  
Der Wagen trug die Nummer «S 1», was so  
viel wie «Dienstauto des Regierungspräsi-  
denten von Nordwürttemberg» bedeutet. Quod  
licet Jovi, non licet bovi!

Ernesto

**Zwischenfall**

Zwei Arbeiter waren mit einer Arbeit an  
einem Haus beschäftigt, der eine im zweiten  
Stock am Fenster, der andere vor dem Ein-  
gang. Da ließ der im zweiten Stock dem an-  
dern ein Werkzeug auf den Kopf fallen, wor-  
auf der Getroffene zu fluchen begann: «Heiri,  
du verd.....» In diesem Moment schritt der  
Dorfpfarrer vorbei. Der Arbeiter fuhr fort:  
«..... das war aber sehr, sehr ungeschickt  
von dir, Heinrich!» Bums



Nicht  
klebrig-süß,  
sondern rassig,  
süffig ist der  
RESANO-  
Traubensaft!

Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster



Das neue Express-Bufferet  
**Braustube Hürlimann**  
Bahnhofplatz Zürich



**BELLARDI**  
Vermouth